

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 41: **SIA-Heft, Nr. 9/1973: Brücken**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Revue Polytechnique Suisse

Wochenschrift für
Architektur, Bauingenieur-
wesen und Maschinentechnik

41

91. Jahrgang Donnerstag, 11. Oktober 1973

Herausgegeben von der
Verlags-AG der akademischen
technischen Vereine, Zürich

Blickpunkte der Öffentlichkeit

Leichtmetall-Fassaden stehen im Blickpunkt der Öffentlichkeit. Von einer Leichtmetall-Fassade erwartet der Architekt:

- Bauelemente mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten
- optimale Freiheit in der Planung
- eine repräsentative Wirkung
- Zweckmässigkeit und Dauerhaftigkeit
- anspruchslosigkeit im Unterhalt
- eine kurze Montagezeit
- einen günstigen Preis

Das Sessa-Norm Leichtmetall-Fassadensystem bürgt für Qualität und erfüllt alle diese Ansprüche.

Sessa-Norm Leichtmetall-Fassaden können sich sehen lassen.

Fordern Sie unsere
Unterlagen an.



Objekt: Büro- und Gewerbehause
Räfelstrasse, Zürich
Bauherr: J. Piller, Bederstrasse 35, Zürich
Architekt: J. Piller, Generalunternehmung, Kilchberg
Ausführung: 835 LM-Fassadenelemente
Baujahr: 1972

**Ernst Schweizer
Metallbau**

Aegertenstr. 16, 8003 Zürich, Telefon 01 35 55 95

Zürich

Fabrik: 8908 Hedingen

Sessa-Norm

Die besten Argumente für das neue Diazo-Press-Lichtpausverfahren stammen von einer Flasche.

Das heisst, von ihrem Inhalt, dem neuen Diazo-Press-Aktivator. Sie bekommen ihn gebrauchsfertig geliefert. Und er liefert Ihnen 280m² trockene, saubere Lichtpausen. Dank dem geruchlosen Aktivator wurde auch der Entwicklungsvorgang einfacher. Die Multitec DP600-Lichtpausmaschine bringt Ihnen deshalb eine Menge Vorteile:

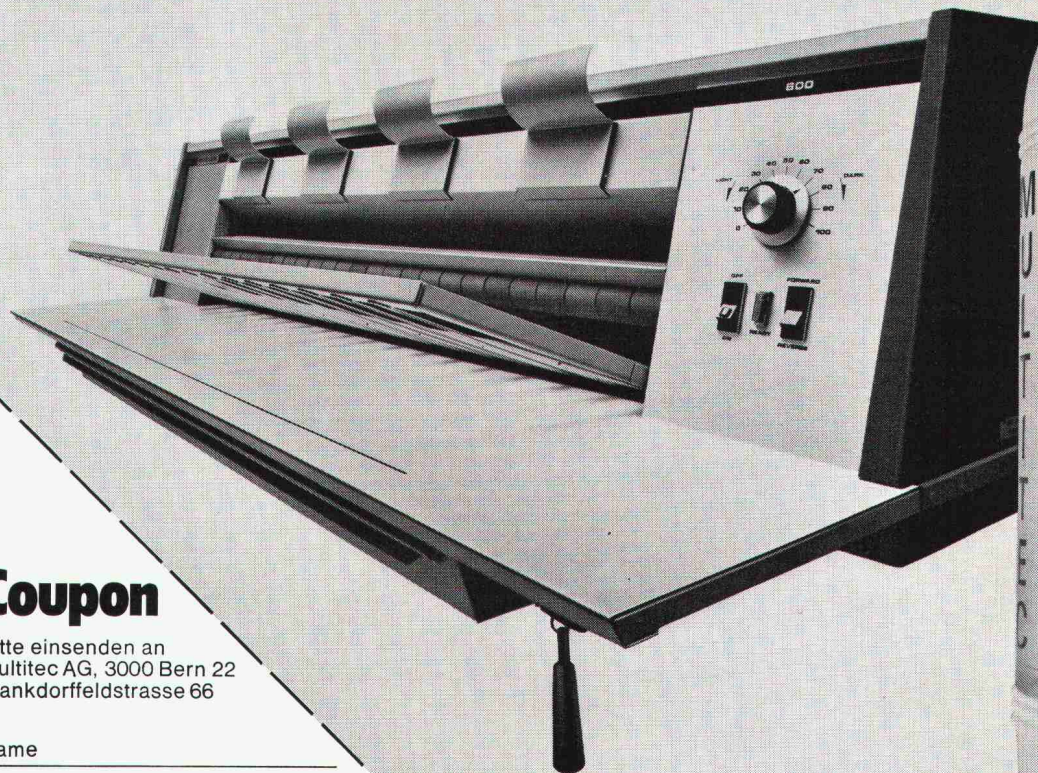
– Sie braucht keine Aufheizzeit mehr und ist darum ständig betriebsbereit.
– Sie kommt ohne Entlüftungsschläuche aus und kann an jede normale Steckdose angeschlossen werden. Darum können Sie sie überall aufstellen. Die DP 600 wird also immer dort stehen, wo es am vernünftigsten ist: Nämlich dort, wo sie gebraucht wird.

– Der Unterhalt beschränkt sich auf das Auswechseln der Aktivator-Flasche. So unkompliziert ist jetzt das Lichtpausen dank dem neuen Diazo-Press-Verfahren: einschalten – kopieren – ausschalten.

Multitec AG
Wankdorffeldstrasse 66
3000 Bern 22
Tel. 031 42 00 75/79
Telex mutex ch 32 784

MULTITEC

Denn gute Pläne verdienen gute Kopien



Coupon

Bitte einsenden an
Multitec AG, 3000 Bern 22
Wankdorffeldstrasse 66

Name _____

Firma _____

Adresse _____

Ich wünsche den unverbindlichen Besuch Ihres Beraters.

Ich wünsche weitere Unterlagen.

Schicken Sie mir Ihren Vorführwagen mit der DP600 vorbei.

Mich interessiert das gesamte Fabrikationsprogramm der Multitec AG.



Multitec Fabrikations- und Verkaufsprogramm

- Lichtpausmaschinen für Trocken- und Halbtrocken-Entwicklung sowie neu und exklusiv in der Schweiz für das Diazo-Press-Verfahren.
- Lichtpaus-Papiere für alle Lichtpausverfahren, verschiedenste Spezialsorten.
- Lichtpausmaterialien für Zwischenoriginale und spezielle Aufgaben.
- Transparentpapiere und -Folien für technische Zeichnungen